

Mitbürger!

Die Stadtverordneten-Wahl steht vor der Tür!

Die Art und Weise, wie sie injiziert wird, erzeugt schon lange den allgemeinen Unwillen: Die Kandidaten werden nach ihrer Vereinszugehörigkeit zusammengesucht und auf das Vereinsprogramm verpflichtet. Sie können deshalb bei den Abstimmungen den Blick nicht auf das Ganze und das Wohl der Gesamtheit richten, sondern müssen die Sonderinteressen ihrer speziellen Auftraggeber vertreten. Die Verhandlungen des Stadtverordnetenkollegiums haben mit voller Deutlichkeit gezeigt, daß oft auch die so Gewählten nicht fähig sind, sachlich zu urteilen und selbständig zu entscheiden.

Daß es anders werde, ist der allgemeine Wunsch.

Es sind deshalb Bürger aus allen Kreisen zusammengetreten, um die Wahl von Männern vorzubereiten, die auf kein Interessentenprogramm eingeschworen, besonnen und vorurteilsfrei alle Anträge und Vorschläge lediglich nach in der Sache selbst liegenden Gesichtspunkten beurteilen und die da konservativ sind, wo es gilt Bewährtes und Nützliches zu erhalten, und da fortschrittstreu, wo es heißt, Ueberlebtes abzustreifen und neuen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Der unterzeichnete Ausschuß dieser Wahlvereinigung unabhängiger Bürger hat bereits aus allen Kreisen der Bürgerchaft Zustimmungen erhalten.

Eine Liste der Herren, die ausdrücklich ihr Einverständnis mit unserem Vorgehen erklärt haben, werden wir demnächst bringen.

Unsere Kandidatenliste wird den Wählern rechtzeitig bekannt gegeben werden.

„Die Wahlvereinigung unabhängiger Bürger.“

Der geschäftsführende Ausschuss.

Rechtsanwalt Dr. Max Fritzsche, Vors.

Kommerzienrat Th. Bionert, Kommerzienrat Rud. Bierling, Holschuhmacher J. Bock, Profurist P. Bressler, Kaufmann Emil Götte, Zivil-Ingenieur Richard Hartwig, Kaufmann G. Heinrich, Konrektor Prof. Dr. Henke, Geh. Kommerzienrat Henschkel, Fabrikbäuer Franz Hoffmann, Stadtrat a. D. O. Kaiser, Verlags- u. Buchhändler Ottomar Lehmann, Rektor a. D. Prof. Dr. Mayhoff, Geh. Hofrat Prof. Dr. von Meyer, Hochschulprofessor Dr. Möhlau, Fleischermeister Paul Riebtog, Schmied K. Schilling, Dekorations- u. Malermeister Sommer, Geschäftsführer Br. Steuer, Briefträger W. Stöcker, Justizrat D. Tauberl, Hofrat Dr. med. Unruh, Justizrat Dr. E. Wolf, Richter Ph. Wunderlich.

Die Mäntel voriger Saison

von nur gebiegegen Stoffen hergestellt, wenig von diesjährigen Formen abweichend, sollen Freitag und Sonnabend zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen geräumt werden.

König Johann-Strasse Nr. 6. **Siegfried Schlesinger** König Johann-Strasse Nr. 6.



Hirsch am Rauchhaus
Webergasse - Scheffelstraße.
Heute Freitag abends von 1/2 6 Uhr ab eine große Portion

Hasenbraten
mit Rotkraut 50 Pfg.

Gasthof zum Schänkhübel,
Heidebahn. Altsche. Heidebahn.
Sonntag und Montag den 8. und 9. November
Große Kirmesfeier,
verbunden mit
hochfeiner öffentlicher **Ballmusik.**

Mit selbstgebackenem Kuchen, prima Qualität, sowie gutem Kaffee in ganzen und halben Portionen und anderen Spezialitäten, als Niefenpfannkuchen und Strohachteln wird aufwarten der
Schänkhübelwirt A. Lorenz.



Hotel und Restaurant Reibholz
Zur Herzogin Garten,
Ostra-Allee 15b.
Heute, sowie jeden Freitag
Schlachtfest.

Schloßkeller,
Parterre, 16 Schloßstraße 16, 1. Etage.
Heute, sowie jeden Freitag von abends 1/2 6 Uhr an:
Spezialität:
Hasenbraten mit Rotkraut
50 Pfg.

Morgen, sowie jeden Sonnabend, mittags und abends:
Pökelschweinsknochen mit Kloss und Kraut.
Hochachtungsvoll **Heinr. Miertschke.**

Deutscher Herold.
Am Postplatz, Ecke Große Bräuerstraße.
Heute Freitag in allbekanntester Weise
Grosses Schlachtfest.
Von früh 9 Uhr ab **Wellfleisch** und die bestechten Leberwürstchen, später verschiedene Sorten frische Würst.
Verkauft auch ausser dem Hause.
Mittags und abends die bekannten **Münchner Schlachtkücheln.**
Meine Gesellschaftslokaleitäten 1. Etage, passend für Vereine bis 50 Pers., besonders auch für Familienfeste sich eignend, bringe in empfehlende Erinnerung.
Um gefl. Besuch bittet Achtungsvoll **Carl Herold.**

Schnellanzunterricht.
Nehme jederzeit Damen und Herren, jung oder alt, zu dem leicht so beliebten Unterricht auf. Die von mir erhaltene Lehrmethode ist des geringen Zeitaufwandes halber bis in die höchsten Kreise beliebt. Dir. u. Ballettmeister **W. Jerwitz,** Ostra-Allee 19, 1.
Francke's Kaiser-Panorama
Prager Strasse No. 48, 1. Etage, vis-à-vis dem „Europäischen Hof“
Konkurrenzlose Bilder, Optik und Malerei
Diese Woche, bis mit Sonnabend:
Von Luzern nach Airolo, Bahn. Axen-Str., Bedretto.
Vierwaldstätter See, Rigi.

50 Mk. Belohnung

erhält derjenige, welcher mir über den Verbleib des 22 Jahre alten Musikers **Arno Drescher** sichere Auskunft geben kann. Derselbe ist am 25. Oktober zuletzt in Dresden gesehen worden und ist seitdem nichts mehr von ihm zu ermitteln gewesen, so daß ich annehmen muß, daß demselben ein Unglück zugestoßen ist. Beliebt ist derselbe mit schwarzem, welchem Filzhut, hellbraunem Ueberzieher, dunkelgrünem Sommerjackett, schwarzem Schilde mit Hufeisenmadel, schwarzer Weste und Hose, schwarzen Knopfstiefeln und hatte einen Spazierstock mit schwarzem Gougriff bei sich. Um gefällige Nachricht bitten

Carl Drescher,
Leipzig-Gohlis, Meißner Straße 18, 3.

Harmonium
für 125 Mk. zu vk. ev. Tausch geg. Pian. o. Kl. Marchallstr. 16, 2.

Bürsten, Pinsel und Kammbaaren
für gewerbl. Zwecke und Hausbedarf bei
J. Rüppel,
Oberstr. 3 und Rammerstraße 22.

5. Kl. 144. Lotterie,
Ziehung bis 23. Novbr.
LOSE
in 1/6, 1/2, 1/3, 1/10 empfiehlt
Max Kothe,
Dresden, An der Frauenkirche 17, zunächst der Rumpfenstraße.

Schirme
werden bei mir in 2-3 Stunden mit den seit vielen Jahren bewährten Stoffen in Seide, Halbfeder, Stoff, Zanzella von 1 Mk. 50 Pf. an neu bezogen.
H. Kumpert,
Waisenhausstraße 15 (Café König).

Alles echt Mabagoni:
Herren- und Damenkleidstoffe, Salonschranz, Vestito, Trümeau, H. Hütel, Servier- und Spielstich, Kammod, Pfeilerschranz, Stühle, Schlafzimmer in Nußbaum, alles sehr gut erh. bill. zu verk. Johann Georgen-Allee 1, 1. Et., Ecke Johannisstraße.

Schnitte nach Mass
à 1 Mk., Normalschnitt 60 Pf., tabellos in Silk u. Horn. Anproben u. Selbstanfertigung im Vch u. Schnittmuster-Atel. Frau **Del. Sommer,** Reibbahnstr. 2, 2. Aufnahme u. Schülern tägl.